



Vor dem Lesen

A. Sehen Sie sich das Foto aus dem Film an.

1. Welche Art¹ Fernsehsendung ist das?
2. Der Mann im Hintergrund war 1971 bis 1989 Staatschef² der DDR. Wie hieß er?
3. Was wissen Sie über die ehemalige³ DDR und die Wiedervereinigung⁴? Sammeln Sie Informationen.



„Guten Abend, meine Damen und Herren“

B. Lesen Sie die Wörter im Miniwörterbuch. Suchen Sie sie im Text und unterstreichen Sie sie. Lesen Sie dann den Text.

Filmangaben

Titel: Good bye Lenin!
Genre: Komödie
Erscheinungsjahr: 2003
Land: Deutschland
Dauer: 150 min
Regisseur: Wolfgang Becker
Hauptrollen: Daniel Brühl, Katrin Saß, Maria Simon

Miniwörterbuch

die Aufregung	excitement	der Kosmonaut	East German word for astronaut
der Bürger / die Bürgerin	citizen	der Schaden	to harm
DDR (Deutsche Demokratische Republik)	GDR (German Democratic Republic)	der Sperrmüll	bulk refuse (heap)
entschlossen	determined	der Tod	death
flüchten	to flee	überzeugt	staunch
gefälscht	fake	die Veränderung	change
geht es nach Alex	if you believe Alex	verheimlichen	to conceal
die Gesundheit	health	vorspielen	to feign
der Herzinfarkt	heart attack	wohlbekannt	well-known
		der Zusammenbruch	collapse

Inhaltsangabe

Christiane Kerner (Katrin Saß) – eine engagierte DDR-Bürgerin und überzeugte Sozialistin – hat am 7. Oktober 1989 einen Herzinfarkt und fällt ins Koma. Während sie im Krankenhaus liegt und bewusstlos ist, fällt zwei Tage später die Berliner Mauer und die DDR wird ein Teil der Bundesrepublik Deutschland. Acht Monate später wacht sie auf und die DDR existiert nicht mehr.

¹type ²head of state ³former ⁴reunification

Jede Art von Aufregung schadet Christiane Keners Gesundheit, deshalb beschließt ihr Sohn Alex (Daniel Brühl) die politischen Veränderungen vor seiner Mutter zu verheimlichen. Gemeinsam mit seiner Schwester Ariane (Maria Simon) will Alex seiner Mutter den ganz normalen DDR-Alltag vorspielen. Leichter gesagt als getan: Die alten DDR-Möbel der Familie sind out und stehen im Keller oder liegen auf dem Sperrmüll; im Supermarkt gibt es jetzt westdeutsche Lebensmittel und keine aus DDR-Produktion; die wohlbekanntesten DDR-Fernsehsendungen laufen auch nicht mehr; West-Autos und Fast-Food-Restaurants überrollen den Osten; und am Haus gegenüber hängt ein großes Coca-Cola Werbeplakat. Dies alles ist für Alex und Ariane ein großes Problem. Aber Alex ist entschlossen und kreativ. Selbst Freunde und Nachbarn spielen mit. Am Ende, kurz vor ihrem Tod, erfährt Mutter Christiane aber doch vom Zusammenbruch der DDR. Sie sagt Alex nichts davon. Alex' DDR, die er mit gefälschten DDR-Nachrichtensendungen belebt, ist ganz anders als die alte DDR: Geht es nach Alex, ist die DDR das Wunschland aller Menschen; Westdeutsche flüchten in den Osten; und Staatschef ist natürlich Alex' Idol, der DDR-Kosmonaut Sigmund Jähn.

Arbeit mit dem Text

Beantworten Sie die folgenden Fragen.

1. Warum sagt Alex seiner Mutter nicht, dass die DDR nicht mehr existiert?
2. In welchen alltäglichen Bereichen¹ ändert sich das Leben der Keners nach dem Fall der Mauer?
3. Wie wünscht² sich Alex die DDR?

¹domains, spheres ²wishes

Filmclip

Szene: DVD, Kapitel 17, Geburtstagsfeier, 00:59:50–1:02:02 Min.

Christiane, die Mutter von Alex und Ariane, hat Geburtstag. Nachdem sie aus dem Koma erwacht ist, wird sie zu Hause von ihren Kindern gepflegt. Deshalb lädt Alex die Geburtstagsgäste nach Hause ein. Die Gäste dürfen aber nicht sagen, dass es die DDR nicht mehr gibt, weil sich Christiane nicht aufregen¹ soll. Nachdem die Pioniere gesungen und die Genossen² Ansprachen gehalten haben, beginnt Alex zu sprechen.

Schauen Sie sich die Szene an und beantworten Sie die Fragen.

1. Was sagt Alex über seine Mutter?
2. Welches Plakat wird während der Geburtstagsfeier am Gebäude³ gegenüber angebracht? Wofür steht dieses Plakat? Warum ist Christiane so entsetzt⁴?
3. Was macht Lara, als sie mit Alex im Nebenzimmer ist?
4. Worüber beschwert sich⁵ Lara? Was war ihr Vater in Wirklichkeit?

¹sich aufregen to get excited ²comrades ³building ⁴upset ⁵beschwert ... complains

Nach dem Lesen

- A. Recherchieren Sie im Internet über den Schauspieler Daniel Brühl, der im Film Alex Kerner spielt. Woher kommt er? Welche Filme hat er noch gemacht? Welche Preise hat er mit *Good bye Lenin!* gewonnen? Welche Projekte hat er gerade?
- B. Die Resonanz⁶ auf *Good bye Lenin!* war sehr groß in Ost- und Westdeutschland. Warum ist der Film in Deutschland so beliebt? Finden Sie Antworten (auch im Internet) und präsentieren Sie Ihre Gedanken und Lösungen auf einem Poster in der Klasse.

response